Härtelwald

Die Marienverehrungsstätte „Härtelwald“ ist seit 1876 eine Stätte des Gebetes und der Verehrung der Gottesmutter. Die Entstehung der Marienverehrungsstätte Härtelwald geht auf die „Marpinger Ereignisse“ von 1876 - sogenannte „Marienerscheinungen“ - zurück, die Marpingen in der Öffentlichkeit bald den Ruf eines „deutschen Lourdes“ einbrachten. Die Ereignisse des Jahres 1999, die einige Parallelen zu den Vorgängen von 1876 aufweisen, erneuerten dieses Bild.

Auch ohne Anerkennung als Erscheinungsort zieht die Marienverehrungsstätte, die seit April 2002 von der Gemeinde Marpingen betrieben und seelsorgerisch von der Pfarrei „Maria Himmelfahrt“ Marpingen betreut wird, seit 140 Jahren Pilger und Pilgertouristen nach Marpingen.

Viele weiteren Informationen zur Geschichte der Marienverehrung, Öffnungszeiten, Kontaktdaten, Pilgergruppen, Informationen über Veranstaltungen, OnlineShop finden Sie auf der offiziellen Seite der Gemeinde Marpingen

Gemeindeverwaltung Marpingen
Kulturamt
Urexweilerstr. 11
66646 Marpingen
Telefon: 06853/9116-121